

24. Januar 2025  
Research-Comment

# SMC Research

## Small and Mid Cap Research



**Mehrfacher Gewinner**  
renommierter  
Analyst Awards

# 2G Energy AG

## Auftragszahlen und erste Prognose für 2026 bestätigen große Wachstumschancen

Urteil: Buy (unverändert) | Kurs: 24,60 € | Kursziel: 35,00 € (unverändert)

**Analyst:** Dipl.-Kfm. Holger Steffen  
sc-consult GmbH, Alter Steinweg 46, 48143 Münster

Bitte beachten Sie unseren Disclaimer am Ende des Dokuments!

**Telefon:** +49 (0) 251-13476-93  
**Telefax:** +49 (0) 251-13476-92  
**E-Mail:** kontakt@sc-consult.com  
**Internet:** www.sc-consult.com

# Aktuelle Entwicklung



## Stammdaten

<b>Sitz:</b>	Heek
<b>Branche:</b>	BHKW
<b>Mitarbeiter:</b>	955
<b>Rechnungslegung:</b>	HGB
<b>Bloomberg:</b>	2GB:GR
<b>ISIN:</b>	DE000A0HL8N9
<b>Kurs:</b>	24,60 Euro
<b>Marktsegment:</b>	Scale
<b>Aktienzahl:</b>	17,9 Mio. Stück
<b>Market Cap:</b>	441,3 Mio. Euro
<b>Enterprise Value:</b>	439,9 Mio. Euro
<b>Free-Float:</b>	54,0 %
<b>Kurs Hoch/Tief (12 M):</b>	27,20 / 18,40 Euro
<b>Ø Umsatz (Xetra, 12 M):</b>	456,0 Tsd. Euro

GJ-Ende: 31.12.	2024e	2025e	2026e
<b>Umsatz (Mio. Euro)</b>	375,0	442,0	485,0
<b>EBIT (Mio. Euro)</b>	32,6	44,5	53,8
<b>JÜ (Mio. Euro)</b>	21,1	29,3	35,6
<b>EpS</b>	1,17	1,63	1,98
<b>Dividende je Aktie</b>	0,19	0,40	0,58
<b>Umsatzwachstum</b>	2,7%	17,9%	9,7%
<b>Gewinnwachstum</b>	17,4%	39,0%	21,6%
<b>KUV</b>	1,18	1,00	0,91
<b>KGV</b>	20,9	15,1	12,4
<b>KCF</b>	21,7	19,2	13,3
<b>EV / EBIT</b>	13,5	9,9	8,2
<b>Dividendenrendite</b>	0,8%	1,6%	2,3%

## Auftragseingang weiterhin sehr hoch

Die positive Entwicklung des Auftragseingangs hat sich bei 2G Energy auch im Schlussquartal 2024 fortgesetzt. Nach 51,7 Mio. Euro (+26 Prozent zum Vorjahr) in Q1, 41,9 Mio. Euro (+14 Prozent) in Q2 und 80,4 Mio. Euro (+91 Prozent) in Q3 summierten sich die Anlagenbestellungen der letzten drei Monate auf 65,3 Mio. Euro und lagen damit um 37 Prozent über dem Referenzwert aus 2023. Die Verteilung der Bestellungen auf die verschiedenen Regionen dokumentiert die positiven Effekte der fortschreitenden internationalen Diversifikation. Während der Auftragseingang aus Deutschland und Asien/Australien eher schwach war, so dass ihr Anteil am Gesamtvolumen im vierten Quartal auf 14 Prozent (Vorjahr 44 Prozent) bzw. 3 Prozent (Vorjahr 21 Prozent) zurückgegangen ist, hat die Bedeutung des übrigen Europageschäfts (von 20 auf 54 Prozent) und Nordamerikas (von 3 auf 25 Prozent) stark zugenommen. Hier profitierte 2G einerseits von dem Inflation Reduction Act in den USA und andererseits von der hohen Dynamik in Osteuropa, die nicht zuletzt dem forcierten Aufbau dezentraler Kraftwerkskapazitäten in der Ukraine zu verdanken war.

## Wachstumsbeschleunigung in 2025

In den Erlösen des letzten Jahres hat sich der Auftragschub noch nicht adäquat niedergeschlagen, da sich die Projektzyklen bei Kunden verlängert haben, was den positiven Effekt etwas nach hinten verschoben hat. Das Unternehmen hat den Umsatz 2024 jetzt nach vorläufigen Berechnungen auf 370 bis 380 Mio. Euro eingegrenzt, womit er in die Mitte der zuvor kommunizierten Prognosespanne (360 bis 390 Mio. Euro) und zwischen 1 und 4 Prozent über dem Vorjahreswert liegen würde. Für die laufende Periode wurde zugleich die Umsatzprognose von 430 bis 450 Mio. Euro bestätigt, womit sich eine kräftige Wachstumsbeschleunigung abzeichnet. Erstmals hat 2G auch einen konkreten Ausblick für die Erlöse in 2026 gegeben, die zwischen 440 und 490 Mio. Euro liegen sollen. Aus den Mittelwerten der Spannen für dieses

und nächstes Jahr lässt sich damit für 2026 ein weiteres Wachstum von 6 Prozent ableiten.

## Zahlreiche Treiber

Das Unternehmen profitiert damit von der steigenden Stromnachfrage und der Notwendigkeit für einen Ausbau der Kapazitäten, insbesondere im Bereich der schnell realisierbaren und steuerbaren Anlagen. Auf dieser Basis erwartet das Management auch nach dem Auslaufen der Effekte aus dem Inflation Reduction Act eine hohe Nachfrage in den USA – zumal der Markt mit einem neuen Produkt, einem Spitzenlast-Aggregat, bedient wird. Aber auch für den deutschen Markt, der sich zuletzt sehr verhalten entwickelt hat, erwartet 2G, dass es nach der Bundestagswahl und der Regierungsbildung eine Belebung geben wird, zumal sich ein gewisser Investitionsstau im Mittelstand gebildet hat. Das gesamte Europageschäft sollte darüber hinaus von der Vermarktung der Großwärmepumpen profitieren, die im laufenden Jahr intensiviert wird.

## Aktualisierung der Schätzungen

Wir hatten bislang für 2024 einen Umsatz von 375 Mio. Euro geschätzt und liegen damit genau in der Mitte der konkretisierten Spanne. Unsere Taxe für das letzte Jahr lassen wir daher unverändert. Für die laufende Periode könnten wir mit bisher geschätzten Er-

lösen in Höhe von 437,2 Mio. Euro nach dem kräftigen Auftragschub etwas zu vorsichtig sein. Wir erhöhen den Wert deswegen auf 442 Mio. Euro und liegen damit nun leicht über dem Mittelwert der Zielspanne. Die EBIT-Marge sehen wir weiterhin bei 10,1 Prozent. Demgegenüber liegt unsere bisherige Umsatzerwartung (498,5 Mio. Euro) für 2026 etwas über der neu ausgegebenen Zielspanne. Das Wachstum in dem Jahr wird davon abhängen, wie stark sich das Deutschlandgeschäft belebt und welche Dynamik im Bereich der Großwärmepumpen und der Spitzenlast-Aggregate entfacht werden kann. Auch wenn wir diesbezüglich optimistisch sind, senken wir die Umsatzschätzung für 2026 vorsichtshalber auf 485 Mio. Euro und damit auf einen Wert innerhalb der Guidance. Auch im Anschluss haben wir die Zuwächse etwas vorsichtiger modelliert, gehen aber unverändert davon aus, dass 2G dauerhaft zweistellige Wachstumsraten realisieren kann. Die Tabelle unten zeigt die aus dem Modell resultierende Entwicklung der wichtigsten Cashflow-Daten im Detailprognosezeitraum, weitere Informationen zur Bilanz, GuV und Cashflow-Rechnung enthält der Anhang.

## Kursziel weiterhin 35,00 Euro

Aktualisiert haben wir auch den Diskontierungszins mit einer Anpassung der Marktrisikoprämie von 5,8

Mio. Euro	12 2024	12 2025	12 2026	12 2027	12 2028	12 2029	12 2030	12 2031
Umsatzerlöse	375,0	442,0	485,0	535,9	594,9	660,3	732,9	806,2
Umsatzwachstum		17,9%	9,7%	10,5%	11,0%	11,0%	11,0%	10,0%
EBIT-Marge	8,7%	10,1%	11,1%	11,2%	11,3%	11,5%	11,5%	11,5%
<b>EBIT</b>	<b>32,6</b>	<b>44,5</b>	<b>53,8</b>	<b>60,2</b>	<b>67,0</b>	<b>76,2</b>	<b>84,4</b>	<b>92,8</b>
Steuersatz	33,0%	33,0%	33,0%	33,0%	33,0%	33,0%	33,0%	33,0%
Adaptierte Steuerzahlungen	10,7	14,7	17,7	19,9	22,1	25,2	27,9	30,6
<b>NOPAT</b>	<b>21,8</b>	<b>29,8</b>	<b>36,0</b>	<b>40,3</b>	<b>44,9</b>	<b>51,1</b>	<b>56,6</b>	<b>62,2</b>
+ Abschreibungen & Amortisation	7,2	7,8	8,2	8,5	8,8	8,2	8,1	8,4
+ Zunahme langfr. Rückstellungen	0,5	0,5	0,6	0,6	0,6	0,6	0,7	0,7
+ Sonstiges	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
<b>Operativer Brutto Cashflow</b>	<b>29,5</b>	<b>38,1</b>	<b>44,8</b>	<b>49,4</b>	<b>54,3</b>	<b>59,9</b>	<b>65,3</b>	<b>71,3</b>
- Zunahme Net Working Capital	-9,2	-15,2	-11,8	-7,7	-7,9	-7,4	-8,2	-9,1
- Investitionen AV	-9,7	-9,1	-8,8	-9,0	-9,2	-10,0	-10,8	-11,7
<b>Free Cashflow</b>	<b>10,7</b>	<b>13,8</b>	<b>24,2</b>	<b>32,8</b>	<b>37,3</b>	<b>42,5</b>	<b>46,2</b>	<b>50,6</b>

auf 5,6 Prozent. Damit verwenden wir hier den aktuellen Durchschnittswert für Deutschland (Quelle: Survey – Market Risk Premium and Risk-Free Rate used for 96 countries in 2024). Bei ansonsten unveränderten Werten (risikoloser Zins 2,5 Prozent, Betafaktor 1,3, FK-Zins 5,5 Prozent, Zielkapitalstruktur 70 Prozent EK, Steuersatz 33 Prozent) resultiert daraus ein neuer WACC-Satz in Höhe von 8,0 Prozent (zuvor: 8,1 Prozent). Der Sicherheits-Margenabschlag zur Ermittlung des Terminal Value beträgt hingegen unverändert 15 Prozent und das ewige Wachstum taxieren wir weiter auf 1 Prozent. Auf dieser Basis resultiert aus der Anpassung der Schätzungen ein neuer fairer Wert von 631 Mio. Euro oder 35,19 Euro je Aktie, woraus wir das unveränderte Kursziel von 35,00 Euro ableiten (eine Sensitivitätsanalyse zur Kurszielermittlung findet sich im Anhang). Das Prognoserisiko unserer Schätzungen stufen wir auf einer Skala von 1 (niedrig) bis 6 (hoch) mit vier Punkten weiterhin als leicht überdurchschnittlich ein.

### Fazit

2G hat den Umsatz im abgelaufenen Geschäftsjahr nach vorläufigen Berechnungen von 365 Mio. Euro auf 370 bis 380 Mio. Euro moderat gesteigert. Zugleich hat der Auftragseingang stark zugelegt, und zwar um 43 Prozent auf 239,3 Mio. Euro.

Das stellt die Basis für eine deutliche Wachstumsbeschleunigung im laufenden Jahr dar, die zu einem Umsatz zwischen 430 und 450 Mio. Euro führen soll. Auch für die Folgeperiode erwartet das Management eine Fortsetzung des positiven Trends mit einem weiteren Wachstum auf 440 bis 490 Mio. Euro.

2G Energy profitiert von der wachsenden Stromnachfrage und dem Bedarf für schnell realisierbare, effiziente und steuerbare Anlagen zur Energieproduktion. Mit BHKW, Großwärmepumpen und Spitzenlast-Aggregaten verfügt 2G über ein attraktives Portfolio für die Transformation der Energiebereitstellung, zudem ist die Gesellschaft führend bei der Nutzung von Wasserstoff zur Energieproduktion mit Stationärmotoren.

Wir erwarten für die nächsten Jahre eine Fortsetzung der positiven Entwicklung und sehen das Kursziel nach einer moderaten Modellüberarbeitung weiterhin bei 35,00 Euro. Die überzeugenden Perspektiven bieten somit ein Aufwärtspotenzial von mehr als 40 Prozent für die Aktie, weshalb wir unser Votum „Buy“ bekräftigen.

# Anhang I: SWOT-Analyse

## Stärken

- 2G zählt zu den führenden BHKW-Anbietern in der Leistungsklasse von 20 bis 4.500 kW mit einer weltweiten Installationsbasis von mehr als 9.000 Anlagen und bietet Großwärmepumpen mit einer thermischen Leistung von 100 bis 2.600 kW an.
- Das wachsende Servicenetzwerk unterstützt den Vertrieb und schafft eine stabile Einnahmequelle.
- Das Unternehmen ist Vorreiter in der Effizienz und der digitalen Steuerung von KWK-Anlagen.
- Führende Position als Anbieter wasserstoffbetreiber und auf Wasserstoff umrüstbarer BHKW.
- Bilanziell ist 2G mit einer Eigenkapitalquote von 53,2 Prozent (30.06.) sehr solide aufgestellt.

## Chancen

- Der hohe Auftragsbestand und die starke Dynamik des Auftragseingangs stellen die Basis für eine deutliche Wachstumsbeschleunigung in 2025 dar.
- Skaleneffekte durch ein höheres Geschäftsvolumen und weitere Effizienzsteigerungsmaßnahmen (u.a. Digitalisierung, Industrialisierung der Produktion) stützen den positiven Margentrend.
- Weitere Wachstumsimpulse resultieren aus der steigenden Stromnachfrage und dem Ausbau des Geschäfts mit Großwärmepumpen sowie Spitzenlast-Aggregaten, was für eine Fortsetzung des positiven Trends auch nach 2025 sorgen soll.
- Integrierte Einheiten aus BHKW, Wärmepumpen und Speichern, wie 2G sie anbietet, könnten eine wichtige Rolle bei der Energiewende einnehmen. Auch der Ausbau der Wasserstoffinfrastruktur bietet 2G als führendem Anbieter große Chancen.
- Mit einer neuen Regierung könnte die Unsicherheit in Deutschland abnehmen und das Geschäft wieder deutlich zulegen.

## Schwächen

- Die Jahresergebnisse hängen relativ stark vom Niveau der Schlussabrechnungen im vierten Quartal ab, die wiederum auch von externen Faktoren wie der Abnahme durch die Kunden determiniert werden. Dies erschwert die Prognose der Ergebnisse.
- Die EBIT-Marge ist noch ausbaufähig. Im Jahr 2023 lag sie bei 7,6 Prozent und konnte gegenüber dem Vorjahr nur leicht verbessert werden.
- Das Unternehmen ist mit einem angespannten Arbeitsmarkt in seiner Region konfrontiert, was die Akquise qualifizierter Mitarbeiter erschwert.
- Im Markt gibt es deutlich größere und kapitalstärkere Konkurrenten.

## Risiken

- Noch ist nicht sicher, dass 2G das Ziel einer deutlichen Margenverbesserung im Jahr 2024 erreicht hat.
- Eine Belebung des deutschen Marktes könnte wider Erwarten ausbleiben.
- In den USA dürfte der Auftragseingang 2025 nach dem Auslaufen der IRA-Effekte zunächst zurückgehen, das Ausmaß ist noch schwer abzuschätzen.
- Der Aufwärtsdruck bei den Lohnkosten könnte anhalten und die Margenverbesserung zumindest bremsen.
- Im Moment ist noch unsicher, ob der geplante deutliche Ausbau des Geschäfts mit Großwärmepumpen gelingt.
- Mit dem deutlichen Ausbau der Produktpalette steigt die Komplexität im Vertrieb, im Service und vor allem in der Produktion. Das stellt eine anspruchsvolle Managementaufgabe dar und könnte dafür sorgen, dass die angestrebten weiteren Effizienz- und Margenzuwächse nicht im anvisierten Umfang realisiert werden können.

# Anhang II: Bilanz- und GUV-Prognose

## Bilanzprognose

Mio. Euro	2023 Ist	2024e	2025e	2026e	2027e	2028e	2029e	2030e	2031e
<b>AKTIVA</b>									
I. AV Summe	40,4	42,4	43,8	44,4	44,8	45,2	46,9	49,7	53,0
1. Immat. VG	10,3	10,2	9,9	9,5	8,9	8,2	8,3	8,6	8,9
2. Sachanlagen	28,4	30,4	32,0	33,0	34,0	35,1	36,7	39,0	42,0
II. UV Summe	185,7	200,9	226,9	258,0	290,8	325,2	361,1	399,6	441,7
<b>PASSIVA</b>									
I. Eigenkapital	124,0	142,2	168,4	197,2	227,4	258,7	292,6	329,7	370,5
II. Rückstellungen	24,4	24,8	25,1	25,5	25,9	26,4	26,8	27,3	27,9
III. Fremdkapital									
1. Langfristiges FK	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2. Kurzfristiges FK	79,0	77,7	78,5	81,0	83,6	86,6	89,9	93,6	97,6
<b>BILANZSUMME</b>	<b>227,5</b>	<b>244,7</b>	<b>272,1</b>	<b>303,7</b>	<b>336,9</b>	<b>371,7</b>	<b>409,3</b>	<b>450,6</b>	<b>496,0</b>

## GUV-Prognose

Mio. Euro	2023 Ist	2024e	2025e	2026e	2027e	2028e	2029e	2030e	2031e
Umsatzerlöse	365,1	375,0	442,0	485,0	535,9	594,9	660,3	732,9	806,2
Gesamtleistung	371,0	378,6	445,6	488,6	539,5	598,5	663,9	736,5	809,8
Rohertrag	132,7	145,7	172,0	192,8	213,7	236,8	262,4	290,9	319,6
EBITDA	34,6	39,0	51,3	60,8	67,4	74,4	82,8	90,8	99,5
EBIT	27,6	32,6	44,5	53,8	60,2	67,0	76,2	84,4	92,8
EBT	27,3	32,1	44,5	54,0	60,8	68,1	77,8	86,5	95,4
JÜ (vor Ant. Dritter)	18,0	21,3	29,6	36,0	40,5	45,4	51,9	57,7	63,6
JÜ	17,9	21,1	29,3	35,6	40,1	44,9	51,3	57,1	63,0
EPS	1,00	1,17	1,63	1,98	2,23	2,50	2,86	3,18	3,51

## Anhang III: Cashflow-Prognose und Kennzahlen

### Cashflow-Prognose

Mio. Euro	2023 Ist	2024e	2025e	2026e	2027e	2028e	2029e	2030e	2031e
CF operativ	11,7	20,4	23,0	33,2	42,2	47,2	53,5	58,4	64,0
CF aus Investition	-11,4	-9,7	-9,1	-8,8	-9,0	-9,2	-10,0	-10,8	-11,7
CF Finanzierung	-1,2	-6,8	-5,1	-7,4	-10,6	-14,3	-18,2	-20,8	-23,1
Liquidität Jahresanfa.	13,3	12,3	16,4	25,2	42,2	64,8	88,5	113,8	140,6
Liquidität Jahresende	12,3	16,4	25,2	42,2	64,8	88,5	113,8	140,6	169,8

### Kennzahlen

Prozent	2023 Ist	2024e	2025e	2026e	2027e	2028e	2029e	2030e	2031e
Umsatzwachstum	16,8%	2,7%	17,9%	9,7%	10,5%	11,0%	11,0%	11,0%	10,0%
Rohertragsmarge	36,4%	38,9%	38,9%	39,7%	39,9%	39,8%	39,7%	39,7%	39,6%
EBITDA-Marge	9,5%	10,4%	11,6%	12,5%	12,6%	12,5%	12,5%	12,4%	12,3%
EBIT-Marge	7,6%	8,7%	10,1%	11,1%	11,2%	11,3%	11,5%	11,5%	11,5%
EBT-Marge	7,5%	8,6%	10,1%	11,1%	11,3%	11,5%	11,8%	11,8%	11,8%
Netto-Marge (n.A.D.)	4,9%	5,6%	6,6%	7,3%	7,5%	7,6%	7,8%	7,8%	7,8%

## Anhang IV: Sensitivitätsanalyse

WACC	Ewiges Cashflow-Wachstum				
	2,0%	1,5%	1,0%	0,5%	0,0%
7,0%	48,15	44,74	41,90	39,51	37,45
7,5%	43,45	40,70	38,38	36,39	34,67
8,0%	39,54	37,30	35,19	33,71	32,25
8,5%	36,25	34,39	32,78	31,37	30,12
9,0%	33,44	31,88	30,51	29,31	28,24

# Impressum & Disclaimer

---

## Impressum

### *Herausgeber*

sc-consult GmbH  
Alter Steinweg 46  
48143 Münster  
Internet: [www.sc-consult.com](http://www.sc-consult.com)

Telefon: +49 (0) 251-13476-94  
Telefax: +49 (0) 251-13476-92  
E-Mail: [kontakt@sc-consult.com](mailto:kontakt@sc-consult.com)

### *Verantwortlicher Analyst*

Dipl.-Kfm. Holger Steffen

### *Charts*

Die Charts wurden mittels Tai-Pan ([www.lp-software.de](http://www.lp-software.de)) erstellt.

## Disclaimer

### *Rechtliche Angaben (§85 WpHG, MAR und Delegierte Verordnung (EU) 2016/958 der Kommission zur Ergänzung der Verordnung (EU) Nr. 596/2014)*

Verantwortliches Unternehmen für die Erstellung der Finanzanalyse ist die sc-consult GmbH mit Sitz in Münster, die derzeit von den beiden Geschäftsführern Dr. Adam Jakubowski und Dipl.-Kfm. Holger Steffen vertreten wird. Die sc-consult GmbH untersteht der Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Lurgiallee 12, D-60439 Frankfurt und Graurheindorfer Strasse 108, D-53117 Bonn.

### *1) Interessenkonflikte*

Im Rahmen der Erstellung der Finanzanalyse können Interessenkonflikte auftreten, die im Folgenden detailliert aufgeführt sind:

- 1) Die sc-consult GmbH hat diese Studie im Auftrag des Unternehmens entgeltlich erstellt
- 2) Die sc-consult GmbH hat diese Studie im Auftrag von Dritten entgeltlich erstellt
- 3) Die sc-consult GmbH hat die Studie vor der Veröffentlichung dem Auftraggeber bzw. dem Unternehmen vorgelegt
- 4) Die sc-consult GmbH hat die Studie vor der Veröffentlichung aufgrund einer Anregung des Auftraggebers bzw. des Unternehmens inhaltlich geändert (wobei die sc-consult GmbH zu einer solchen Änderung nur aufgrund sachlich berechtigter Einwände bereit ist, die die Qualität der Studie betreffen)

- 5) Die sc-consult GmbH unterhält mit dem Unternehmen, das Gegenstand der Finanzanalyse ist, über das Research hinausgehende Auftragsbeziehungen (z.B. Investor-Relations-Dienstleistungen)
- 6) Die sc-consult GmbH oder eine an der Studiererstellung beteiligte Person halten zum Zeitpunkt der Studienveröffentlichung Aktien von dem Unternehmen oder derivative Instrument auf die Aktie
- 7) Die sc-consult GmbH oder eine an der Studiererstellung beteiligte Person sind zum Zeitpunkt der Studienveröffentlichung im Besitz einer Nettoverkaufsposition, die die Schwelle von 0,5 % des gesamten emittierten Aktienkapitals des Emittenten überschreitet und die nach Artikel 3 der Verordnung (EU) Nr. 236/2012 und den Kapiteln III und IV der Delegierten Verordnung (EU) Nr. 918/2012 (6) berechnet wurde.
- 8) Die sc-consult GmbH oder eine an der Studiererstellung beteiligte Person sind zum Zeitpunkt der Studienveröffentlichung im Besitz einer Nettokaufposition, die die Schwelle von 0,5 % des gesamten emittierten Aktienkapitals des Emittenten überschreitet und die nach Artikel 3 der Verordnung (EU) Nr. 236/2012 und den Kapiteln III und IV der Delegierten Verordnung (EU) Nr. 918/2012 (6) berechnet wurde
- 9) Der Emittent hält zum Zeitpunkt der Studienveröffentlichung Anteile von über 5 % an der sc-consult GmbH
- 10) Die sc-consult GmbH hat die Aktie in ein von ihr betreutes Musterdepot aufgenommen

Im Rahmen der Erstellung dieser Finanzanalyse sind folgende Interessenskonflikte aufgetreten: 1), 3), 10)

Die sc-consult GmbH hat im Rahmen der Compliance-Bestimmungen Strukturen und Prozesse etabliert, die die Identifizierung und die Offenlegung möglicher Interessenkonflikte sicherstellen. Der verantwortliche Compliance-Beauftragte für die Einhaltung der Bestimmung ist derzeit der Geschäftsführer Dipl.-Kfm. Holger Steffen (Email: holger.steffen@sc-consult.com)

## *II) Erstellung und Aktualisierung*

Die vorliegende Finanzanalyse wurde erstellt von: Dipl.-Kfm. Holger Steffen

An der Erstellung der vorliegenden Finanzanalyse hat mitgewirkt: -

Die vorliegende Analyse wurde am 24.01.2025 um 7:55 Uhr fertiggestellt und am 24.01.2025 um 8:30 Uhr veröffentlicht.

Die sc-consult GmbH verwendet bei der Erstellung ihrer Finanzanalysen ein fünfgliedriges Urteilsschema hinsichtlich der Kurserwartung in den nächsten zwölf Monaten. Außerdem wird das jeweilige Prognoserisiko in einer Range von 1 (niedrig) bis 6 (hoch) quantifiziert. Die Urteile lauten dabei:

Strong Buy	Wir rechnen mit einem Anstieg des Preises des analysierten Finanzinstruments um mindestens 10 Prozent. Das Prognoserisiko stufen wir als unterdurchschnittlich (1 bis 2 Punkte) ein.
Buy	Wir rechnen mit einem Anstieg des Preises des analysierten Finanzinstruments um mindestens 10 Prozent. Das Prognoserisiko stufen wir als durchschnittlich (3 bis 4 Punkte) ein.
Speculative Buy	Wir rechnen mit einem Anstieg des Preises des analysierten Finanzinstruments um mindestens 10 Prozent. Das Prognoserisiko stufen wir als überdurchschnittlich (5 bis 6 Punkte) ein.
Hold	Wir rechnen damit, dass der Preis des analysierten Finanzinstruments stabil bleibt (zwischen -10 und +10 Prozent). Das Urteil wird hinsichtlich des Prognoserisikos (1 bis 6 Punkte) nicht weiter differenziert. Außerdem ist eine Einstufung als "Hold" vorgesehen, wenn wir ein Kurspotenzial von mehr als 10 Prozent sehen, aber explizit genannte temporäre Faktoren gegen eine kurzfristige Realisierung des Kurspotenzials sprechen.
Sell	Wir rechnen damit, dass der Preis des analysierten Finanzinstruments um mindestens 10 Prozent nachgibt. Das Urteil wird hinsichtlich des Prognoserisikos (1 bis 6 Punkte) nicht weiter differenziert.

Die erwartete Kursänderung bezieht sich auf den aktuellen Aktienkurs des analysierten Unternehmens. Bei diesem und allen anderen in der Finanzanalyse angegebenen Aktienkursen handelt es sich um XETRA-Schlusskurse des letzten Handelstages vor der Veröffentlichung. Falls das Wertpapier nicht auf Xetra gehandelt wird, wird der Schlusskurs eines anderen öffentlichen Handelsplatzes herangezogen und dies gesondert vermerkt.

Die im Rahmen der Urteilsfindung veröffentlichten Kursziele für die analysierten Unternehmen werden mit gängigen finanzmathematischen Verfahren berechnet, in erster Linie mit der Methodik der Free-Cashflow-Diskontierung (DCF-Methode), dem Sum-of-Parts-Verfahren sowie der Peer-Group-Analyse. Die Bewertungsverfahren werden von den volkswirtschaftlichen Rahmenbedingungen, insbesondere von der Entwicklung der Marktzinsen, beeinflusst.

Das aus dieser Methodik resultierende Urteil spiegelt die aktuellen Erwartungen wider und kann sich in Abhängigkeit von unternehmensindividuellen oder volkswirtschaftlichen Änderungen jederzeit ändern.

Ausführlicheren Erläuterungen der von SMC-Research verwendeten Modelle finden sich unter:

<http://www.smc-research.com/impressum/modellerlaeuterungen>

Eine Übersicht der Empfehlungen, die von SMC-Research in den letzten 12 Monaten erstellt und verbreitet wurden, findet sich unter: <http://www.smc-research.com/publikationsuebersicht>

In den letzten 24 Monaten hat die sc-consult folgende Finanzanalysen zu dem in dieser Studie analysierten Unternehmen veröffentlicht:

Datum	Anlageempfehlung	Kursziel	Interessenkonflikte
21.11.2024	Buy	35,00 Euro	1), 3), 4), 10)
11.10.2024	Buy	34,00 Euro	1), 3), 4), 10)
10.09.2024	Buy	34,00 Euro	1), 3), 4), 10)
23.08.2024	Buy	34,00 Euro	1), 3), 4), 10)
24.05.2024	Buy	34,00 Euro	1), 3), 4), 10)
22.04.2024	Buy	34,00 Euro	1), 3), 4), 10)
01.03.2024	Buy	33,40 Euro	1), 3), 4), 10)
29.01.2024	Buy	33,00 Euro	1), 3)
05.12.2023	Buy	31,50 Euro	1), 3), 4)
11.09.2023	Buy	31,00 Euro	1), 3), 4)
02.08.2023	Buy	31,00 Euro	1), 3), 4)
26.05.2023	Buy	31,70 Euro	1), 3), 4)
03.05.2023	Buy	30,00 Euro	1), 3), 4)
03.04.2023	Buy	30,00 Euro	1), 3), 4)
24.02.2023	Buy	30,00 Euro	1), 3), 4)
27.01.2023	Buy	30,00 Euro	1), 3), 4)

In den nächsten zwölf Monaten wird die sc-consult GmbH zu dem analysierten Unternehmen voraussichtlich folgende Finanzanalysen erstellen: Zwei Updates und fünf Comments

Die Veröffentlichungstermine der Finanzanalysen stehen zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht verbindlich fest.

#### *Haftungsausschluss*

Herausgeber der Studie ist die sc-consult GmbH. Die Herausgeberin übernimmt keinerlei Gewähr für die Korrektheit und Vollständigkeit der Informationen und Daten in der Analyse. Die vorliegende Studie wurde unter Beachtung der deutschen Kapitalmarktvorschriften erstellt und ist daher ausschließlich für Kapitalmarktteilnehmer in der Bundesrepublik Deutschland bestimmt; ausländische Kapitalmarktregelungen wurden nicht berücksichtigt und finden in keiner Weise Anwendung. Die Analyse dient ferner ausschließlich der unabhängigen und eigenverantwortlichen Information des Lesers und stellt keineswegs eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf der besprochenen Wertpapiere dar. Ferner bilden weder diese Veröffentlichung noch die in ihr enthaltenen Informationen die Grundlage für einen Vertrag oder eine Verpflichtung irgendeiner Art. Jedes Investment in Aktien, Anleihen oder Optionen ist mit Risiken behaftet. Lassen Sie sich bei Ihren Anlageentscheidungen von einer qualifizierten Fachperson beraten.

Die Informationen und Daten in der vorliegenden Finanzanalyse stammen aus Quellen, die die Herausgeberin für zuverlässig hält. Bezüglich der Korrektheit und Vollständigkeit der Informationen und Daten übernimmt die Herausgeberin jedoch keine Gewähr. Alle Meinungsäußerungen spiegeln die aktuelle Einschätzung der Ersteller wider. Diese Einschätzung kann sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Es wird keine Haftung für Verluste oder Schäden irgendwelcher Art übernommen, die im Zusammenhang mit dem Inhalt dieser Finanzanalyse oder deren Befolgung stehen. Mit der Entgegennahme dieses Dokuments erklären Sie sich einverstanden, dass die vorhergehenden Regelungen für Sie bindend sind.

***Copyright***

Das Urheberrecht für alle Beiträge und Statistiken liegt bei der sc-consult GmbH, Münster. Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, Aufnahme in Online-Dienste, Internet und Vervielfältigungen auf Datenträgern nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung.